

G11 PRO

PMR446 TRANSCEIVER

› BEDIENUNGSANLEITUNG



Coverage*



* Depending on terrain

MIDLAND®

Inhaltsverzeichnis

<u>Programmiersoftware (Freigestellt)</u>	2
<u>Inhalt</u>	2
<u>Abdeckung/Reichweite</u>	3
<u>Hauptbedienelemente und Aufbau des Funkgeräts</u>	4
<u>Inbetriebnahme</u>	6
<u>Ein-/Ausschalten und Lautstärkeeinstellung</u>	6
<u>Übermittlung</u>	6
<u>Monitor</u>	6
<u>Scan</u>	6
<u>VOX-Funktion</u>	7
<u>Squelch (Rauschsperr)</u>	7
<u>Auswahl von 16 oder 32 Kanälen</u>	7
<u>Roger Piepton (Ton für Übertragungsende)</u>	8
<u>Tastatur-Piepton</u>	8
<u>Programmierbare Funktionen</u>	8
<u>Notfall-SOS</u>	8
<u>Batteriekapazität</u>	8
<u>Akku Aufladen</u>	9
<u>Wartung</u>	9
<u>Technische Daten</u>	10
<u>Störungsbehebung</u>	11

Vielen Dank, dass Sie sich für Midland entschieden haben! Das tragbare **G11 PRO**-Funkgerät kann in fast allen europäischen Ländern kostenfrei eingesetzt werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Tabelle „Nutzungseinschränkungen“.

Das G11 entwickelt sich weiter und wird zum PRO.

Das Midland G11 PRO ist jetzt mit 16 PMR446-Kanälen ausgestattet, die sehr nützlich sind, um die Gespräche zu verbessern und viele belegte Kanäle zu umgehen. Beim G11 PRO wurde das Augenmerk auf die vielen kleinen Details gelegt, um Ihnen das best-mögliche Funkgerät zu bieten. Die überragende Audioqualität und das robuste Metallgehäuse machen dieses Radio zu einem äußerst zuverlässigem Gerät.

Programmiersoftware (Freigestellt)

Dank der Programmiersoftware von Midland, die speziell für das **G11 PRO** entwickelt wurde, ist es möglich, die Leistung Ihres Funkgeräts zu erhöhen oder um seine Funktionalität durch das Deaktivieren einiger Standardfeatures zu reduzieren (CTCSS, Sendezeitbegrenzung, SOS Notrufe, Roger Beep, Vox Freisprechen, Rauschunterdrückung,...).

Für weitere Informationen schlagen Sie bitte im Handbuch für die Programmiersoftware nach.

Wenn Sie die Frequenzen oder Leistung des Gerätes verändern, erlischt die Zulassung.

Inhalt

- › 1 G11 PRO Handfunkgerät
- › 1 Gürtelclip
- › 1 Netzadapter
- › 11600mAh Li-Ionen Akkupack
- › 1 Tischladegerät

› Eigenschaften

- › Höchste Audioqualität
- › 16 neue PMR446-Kanäle
- › 32 PMR446-Kanäle (16 + 16 vorprogrammiert)
- › Erweitertes Frequenzband: von 446.00625 bis 446.19375 MHz
- › Schneller Wechsel von 16 auf 32 Kanäle
- › Ausgangsleistung: 500mW
- › Kanalabstand: 12,5 kHz
- › Sprachansagen
- › Eingebaute VOX-Funktion (stimmaktivierte Kommunikation)
- › Scannen
- › Tastentöne
- › Batterie Sparmodus
- › 2-Kanal Überwachung
- › Rauschunterdrückung (Squelch)

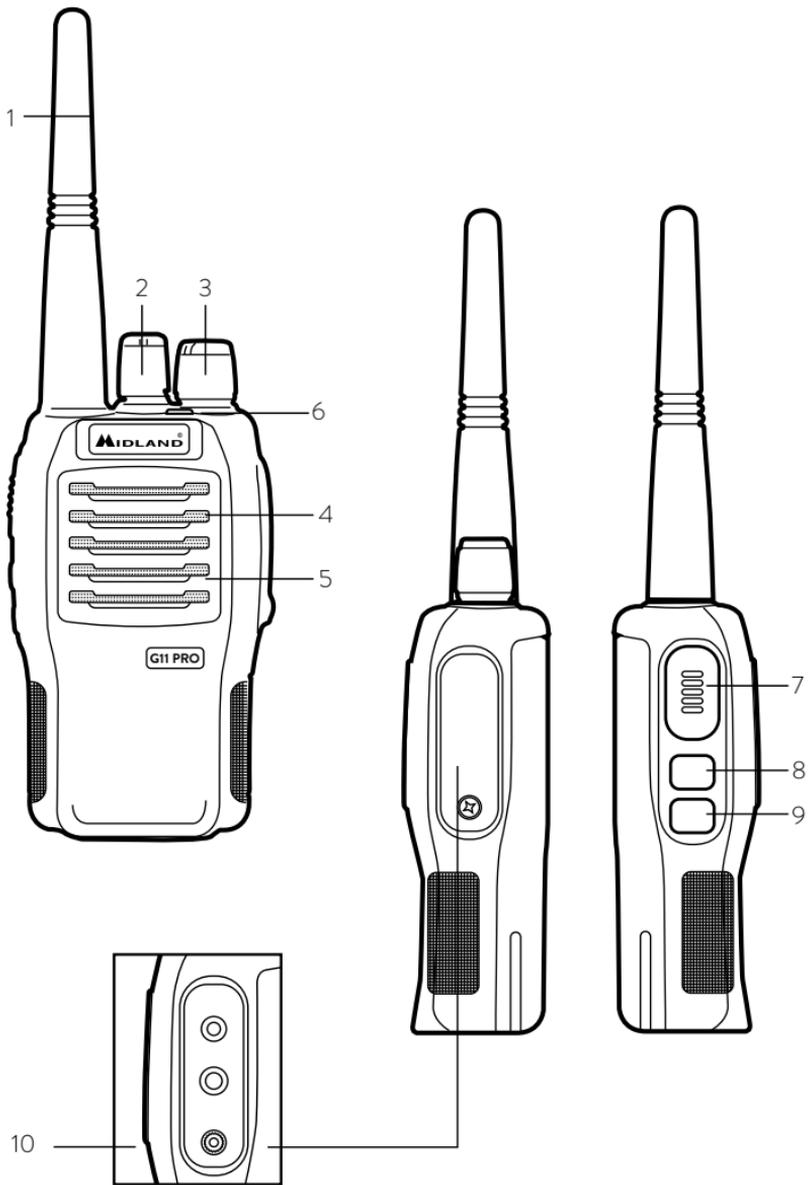
Abdeckung/Reichweite

Die maximale Reichweite ist abhängig von der Geländeform und wird im freien Gelände erreicht.

Die maximale Reichweite kann durch Umgebungsfaktoren, wie Behinderung durch Bäume, Gebäude oder andere Hindernisse eingeschränkt sein. Innerhalb eines Autos oder einer Metallkonstruktion, kann der Empfang reduziert sein. Normalerweise liegt die Reichweite in der Stadt zwischen Gebäuden oder anderen Hindernissen **bei ca. 1 bis 2 km**. Die maximale Reichweite im Freien mit Hindernissen, wie Bäume, Blätter oder Häuser liegt **bei ca. 4-6 km**. Im freien Gelände ohne Hindernisse und bei Sichtweite, z.B. in Bergen, kann der Empfang **mehr als 12 km** betragen.

Hauptbedienelemente und Aufbau des Funkgeräts

1. **Antenne**
2. **Encoder** (Kodierungseinrichtung): Zum Wählen des gewünschten Kanals im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn drehen. Wenn Sie den gewünschten Kanal auswählen, hören Sie eine Sprachansage (in Englisch), die den Kanal ansagt (z.B. „Channel 1“).
3. **Power/Volume** - Zum Einschalten und zum Erhöhen der Lautstärke im Uhrzeigersinn drehen, bzw. zum Ausschalten und zum Verringern der Lautstärke gegen den Uhrzeigersinn drehen.
4. **Lautsprecher**
5. **Eingebautes Mikrophon**
6. **LED-Anzeige**
7. **ROT: TX** (Sendemodus)
8. **GRÜN: RX** (Empfangsmodus)
9. **PTT**: Drücken Sie diese Taste zum Senden und lassen Sie sie zum Empfangen los.
10. **Funktionstaste 1**: Zum Aktivieren der Monitorfunktion drücken Sie kurz diese Taste. Halten Sie diese Taste für ca. 2 Sek. gedrückt, um die VOX-Funktion aktivieren. Das Funkgerät gibt jedes Mal ein akustisches Signal aus, wenn Sie die Taste drücken, um zu bestätigen, dass die gewünschte Funktion aktiviert/deaktiviert wurde.
11. **Funktionstaste 2**: Drücken Sie die Taste, um zwischen offenen und vorprogrammierten Kanälen zu wechseln. Zum Aktivieren der SCAN-Funktion halten Sie diese Taste für ca. 2 Sek. gedrückt. Wenn Sie die Taste drücken, gibt das Funkgerät jedes Mal ein akustisches Signal aus, um zu bestätigen, dass die Funktion aktiviert/deaktiviert wurde.
12. **Externer Lautsprecher/Mikrofonbuchse** - Anschluss externer Geräte wie Headsets, Mikrofone.



Inbetriebnahme

Ein-/Ausschalten und Lautstärkeeinstellung

Zum Einschalten des Funkgeräts drehen Sie **Power/Volume** im Uhrzeigersinn.

Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn/gegen den Uhrzeigersinn, um die gewünschte Lautstärke einzustellen.

Um das Funkgerät auszuschalten, drehen Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn, bis er hörbar klickt.

Übermittlung

Zum Kommunizieren müssen alle Funkgeräte in Ihrer Gruppe auf den gleichen Kanal eingestellt werden.

Um sicherzustellen, dass die Frequenz nicht belegt ist, drücken Sie kurz die **Funktionstaste 1** zum Aktivieren der Monitor-Funktion. Anschließend drücken Sie die **PTT**-Taste.

Zum Empfangen lassen Sie die **PTT**-Taste los.

Während der Funkkommunikation kann nur ein Benutzer gleichzeitig sprechen. Daher ist es wichtig, nicht zu senden, wenn Sie einen Funkspruch erhalten und verwenden Sie den Sendemodus möglichst sparsam, damit andere Benutzer die Sendefunktion auch nutzen können. Der Sendemodus hat einen erheblichen Stromverbrauch und er sollte deshalb sparsam verwendet werden, um die Akkulebensdauer zu erhöhen.

Wenn Sie eine Station nicht erreichen können und Sie keine Empfangsprobleme haben, könnte die Station CTCSS-Töne oder DCS-Codes verwenden.

Monitor

Die Monitorfunktion deaktiviert (öffnet) vorübergehend die Rauschsperrung, damit auch Signale empfangen werden können, die zu schwach sind, um die Rauschsperrung dauerhaft offen zu halten.

Um diese Funktion zu aktivieren, drücken Sie kurz die **Funktionstaste 1**.

Scan

Um die **SCAN** Funktion zu aktivieren, halten Sie die Funktionstaste 2 etwa zwei Sekunden lang gedrückt: Das G11 PRO durchsucht alle Kanäle nach Funksprüchen. Wenn ein Signal gefunden wurde, stoppt der Suchlauf. Drücken Sie zum Fortsetzen des Suchlaufs erneut die **PTT**-Taste.

Der Suchlauf erfolgt auf dem verwendeten Frequenzband, also entweder auf den Kanälen 1-16 oder 17-32.

VOX-Funktion

Das **G11 PRO** bietet über die VOX-Funktion eine Freisprechmöglichkeit: Sie müssen nur in Richtung des Mikrofons sprechen und die Kommunikation wird automatisch gestartet.

Die VOX-Empfindlichkeit kann über die Programmiersoftware auf 10 verschiedenen Stufen (**0, 1, 2, 3 ... 9**) eingestellt werden:

Bei Stufe 0 ist die VOX-Funktion ausgeschaltet, Stufe 1 ist die niedrigste und Stufe 9 ist die höchste VOX-Empfindlichkeitsstufe.

Standardmäßig ist die VOX-Empfindlichkeit des G11 PRO auf Stufe 7 eingestellt.

Halten Sie zum Aktivieren der VOX-Funktion die Funktionstaste 1 etwa zwei Sekunden lang gedrückt

Squelch (Rauschsperr)

Die Rauschsperr unterdrückt das Rauschen auf freien Kanälen und erlaubt selbst den Empfang von schwachen Signalen.

Das **G11 PRO** besitzt 10 verschiedene Stufen zur Rauschunterdrückung, die mittels der Programmiersoftware eingestellt werden können: Bei Stufe 0 ist die Rauschsperr ausgeschaltet. Stufe 1 bis Stufe 9 bieten verschiedene Stufen der Rauschunterdrückung. Je höher die Stufe ist, desto stärker ist die Rauschunterdrückung.

Standardmäßig ist die Rauschsperr des **G11 PRO** auf Stufe 5 eingestellt.

Achten Sie darauf, dass Sie die Rauschsperr nicht zu hoch einstellen, da Sie in diesem Fall möglicherweise schwächere Signale nicht empfangen können. Auf der anderen Seite kann ein zu niedriger Wert die Rauschunterdrückung aktivieren, auch wenn keine Signale vorhanden sind.

Die Rauschsperr muss immer eingestellt werden, wenn keine Signale vorhanden sind.

Auswahl von 16 oder 32 Kanälen

Das G11 PRO kann entweder auf den klassischen 16 PMR446-Kanälen oder auf den neuen Kanälen (CH17-32) betrieben werden. Drücken Sie auf die Funktionstaste 2, um zwischen den Kanalbändern zu wechseln.

Die Sprachansage informiert Sie über das Band, in dem Sie sich gerade befinden. Falls Sie die Sprachansage deaktiviert haben, zeigt eine blinkende LED an, welches Band Sie aktuell ausgewählt haben:

- › fünf grüne Blinkzeichen zeigen an, dass Sie sich auf dem ersten Band (CH1 - CH16) befinden
- › fünf rote Blinkzeichen zeigen an, dass Sie sich auf dem zweiten Band (CH17 -CH32) befinden

Kanäle CH 1 - CH16

- › 1 - 8: Standard PMR446 Kanäle
- › 9 - 16: PMR446-Kanäle des neuen Bandes (446.0 - 446.2 MHz)

Kanäle CH17 - CH32

- › 17 - 24: Standardmäßig voreingestellte PMR446-Kanäle
- › 25 - 32: voreingestellte PMR446-Kanäle des neuen Bandes

Die ersten 8 Kanäle des traditionellen Bands 446.0 - 446.1 ermöglichen Ihnen die Kommunikation mit allen PMR446-Funkgeräten auf dem Markt.

Roger Piepton (Ton für Übertragungsende)

Wenn die **PTT**-Taste losgelassen wird sendet das Funkgerät dem Gesprächspartner ein Bestätigungs-Piepton, der anzeigt, dass die Übertragung beendet ist. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert. Sie kann über die Programmiersoftware aktiviert werden (Software „PRG10“ optional).

Tastatur-Piepton

Bei jedem Tastendruck ertönt ein Piepton.

Programmierbare Funktionen (optionale Software PRG10 wird benötigt)

Mit der optionalen Programmiersoftware ist es möglich, Funktionen zu aktivieren, die im Auslieferungszustand deaktiviert sind.

Notfall-SOS

Mit dieser Funktion können Sie einen Notfallalarm auf dem verwendeten Kanal senden.

Der Alarm kann durch Drücken einer der beiden Funktionstasten ausgelöst werden. Weitere Einzelheiten zu dieser Funktion finden Sie in der Bedienungsanleitung der Programmiersoftware.

Batteriekapazität

Sobald diese Funktion aktiviert wurde, können Sie sich den Batteriestand über eine der beiden Funktionstasten ansagen lassen: Sie hören eine Ansage zwischen 1 bis 5 (5 = Batterie voll aufgeladen; 1 = niedriger Batteriestatus).

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des PRG10.

Akku Aufladen

Das **G11 PRO** ist mit einem 7,4 V Lithium-Ionen-Akkupack ausgestattet. Verbinden Sie den Netzadapter mit einer Steckdose und verbinden den Netzadapter mit der Tischladestation.

Das vollständige Aufladen des Funkgeräts dauert 4-5 Stunden.

Für eine maximale Lebensdauer des Akkus empfehlen wir, den Akku erst aufzuladen, wenn das **G11 PRO** ausgeschaltet und der Akku vollständig erschöpft ist.

! Bei der Verwendung von Ladegeräten, die nicht für dieses Funkgerät vorgesehen sind, kann das Gerät beschädigt werden oder Explosionen und Verletzungen verursacht werden.

Die **Stromsparfunktion des Akkus** reduziert den Verbrauch um ca. 50%. Die Stromsparfunktion wird automatisch aktiviert, wenn das Funkgerät länger als 7 Sekunden kein Signal empfängt. Die Stromsparfunktion kann nur über die Programmiersoftware eingestellt werden.

Wartung

Ihr **G11 PRO** wurde entwickelt, um jegliche Gewährleistungsverpflichtungen zu erfüllen und damit Sie dieses Produkt viele Jahre lang genießen können. Wie bei allen elektrischen Geräten, raten wir Ihnen, die nachstehenden Vorschläge zu befolgen:

Das Gerät nicht öffnen. Durch unsachgemäße Behandlung kann das Gerät beschädigt werden und/oder führt zum Erlöschen der Garantieansprüche. Bei Verwendung eines geregelten Netzteils beachten Sie, dass die Ausgangsspannung zwischen 6V und 8V liegen muss, um Schäden zu vermeiden.

Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verringern und bestimmte Kunststoffe verformen oder schmelzen. Das Funkgerät nicht in staubigen oder schmutzigen Bereichen aufbewahren.

Lassen Sie das Funkgerät nicht nass werden. Regenwasser oder Feuchtigkeit korrodieren die elektronischen Schaltkreise.

Wenn aus dem Funkgerät eigenartige Gerüche oder Rauch austreten, schalten Sie bitte sofort die Stromversorgung aus und stecken Sie das Ladegerät oder den Akkupack vom Funkgerät ab.

Nicht ohne Antenne in den Sendemodus gehen.

Technische Daten

Allgemein

Kanäle	32 (16+16 vorprogrammiert)
Frequenzbereich	Frequenz neues Band: 446.00625- 446.19375 MHz Traditionelles Band: 446.00625- 446.09375 MHz
Betriebstemperatur	-20°C bis +50°C
Betriebsspannung:	7,4V
Betriebsart	Simplex
Abmessungen	100mm×58mm×33mm (ohne Antenne)
Gewicht	203g (einschließlich Akkupack)
Antennenimpedanz	50Ω
Tastverhältnis	5/5/90%
Kategorie	B

Sender

Frequenzstabilität	±2,5 PPM
Ausgangsleistung:	≤500mW ERD
Max. Frequenzhub	≤ 2,5 KHz
Audio-Klirrfaktor	≤3%
Nachbarkanalleistung	< 60 dB
Störsignal	Innerhalb der europäischen rechtlichen Bestimmungen
Belegte Bandbreite	Innerhalb der europäischen rechtlichen Bestimmungen

Empfänger

RF-Empfindlichkeit	<0,2UUV@20 dB SINAD
Audio-Klirrfaktor	≤3%
Audio-Frequenzgang	300Hz – 3 kHz
Nachbarkanalleistung	Innerhalb der europäischen rechtlichen Bestimmungen
Intermodulation- sunterdrückung	Innerhalb der europäischen rechtlichen Bestimmungen
Störantwort	Innerhalb der europäischen rechtlichen Bestimmungen
Blockieren	Innerhalb der europäischen rechtlichen Bestimmungen

WARNUNG: Um im Bedarfsfall die Funkanlage sicher vom Stromnetz trennen zu können, ziehen Sie bitte - falls notwendig - den Stecker des Ladeadapters hinaus. Das Ladegerät muss sich in der Nähe der Funkanlage befinden und jederzeit leicht zugänglich sein.

Störungsbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Funkgerät schaltet sich nicht ein.	Der Akku ist erschöpft und/oder wurde nicht richtig installiert..	Überprüfen, ob der Akku geladen ist und sie richtig installiert wurde.
Das Funkgerät schaltet sich aus, kurz nachdem es eingeschaltet wurde.	Erschöpftes Akkupack.	Laden Sie das Akkupack.
Das Akkupack lädt sich nicht auf.	Dase Akku-Ladegerät wurde nicht richtig angeschlossen oder installiert.	Überprüfen Sie die Anschlüsse des Akku-Ladegeräts und die Installation des Akkupacks.
Das Funkgerät schaltet sich ein, kann aber keine Signale empfangen.	Der Standort des Funkgeräts ist zu sehr abgeschirmt.	Wechseln Sie den Standort.
	Lautstärke ist zu gering eingestellt.	Regeln Sie die Lautstärke.
Im Empfangsmodus ist ständig Rauschen vorhanden.	Falscher CTCSS oder DCS.	Prüfen, ob der CTCSS-Ton oder DCS-Code mit dem des anderen Geräts identisch ist, mit dem Sie kommunizieren.
	Die Monitorfunktion ist aktiviert.	Deaktivieren Sie die Monitorfunktion.
Es ist nicht möglich, mit anderen Stationen zu kommunizieren.	Falscher Funkkanal gewählt.	Wählen Sie den gleichen Funkkanal, der von den Stationen verwendet wird, mit denen Sie kommunizieren.
	Das Funkgerät ist in einem abgeschirmten Raum installiert oder zu weit von der Station entfernt, mit der Sie kommunizieren möchten.	Wechseln Sie den Standort.
	Falscher CTCSS oder DCS.	Prüfen, ob der CTCSS-Ton oder DCS-Code dem anderen Gerät entspricht, mit dem Sie kommunizieren.

	Das Signal ist sehr schwach.	Versuchen Sie vorübergehend die Rauschsperre mittels der Monitorfunktion zu deaktivieren.
Der Empfang ist verstümmelt und/oder gestört.	Der Funkabstand ist zu groß und/oder es sind Hindernisse auf dem Übertragungsweg vorhanden.	Bewegen Sie sich näher zu der Station, mit der Sie kommunizieren oder wechseln Sie den Standort.
	Andere Stationen verwenden den gleichen Kanal.	Prüfen Sie mittels der Monitorfunktion den Funkverkehr auf dem Kanal und wählen Sie nötigenfalls einen anderen Kanal.
	Das Funkgerät sich zu nahe an Geräten, die Störungen verursachen (Fernseher, Computer usw.).	Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Funkgerät und diesen Geräten.
Senden ist nicht immer möglich.	Der Kanal wird von einer großen Anzahl von Stationen verwendet oder die Übertragung wird von einem belegten Kanal blockiert.	Wählen Sie einen anderen Kanal. Wenden Sie sich an Funkanbieter, um die Blockade durch den belegten Kanal zu deaktivieren.
VOX lässt das Funkgerät versehentlich die Übertragung aktivieren.	Die Empfindlichkeit und/oder die Umgebungsgeräusche sind zu hoch.	Reduzieren Sie die VOX-Empfindlichkeit.
Die VOX-Funktion erfordert lautes Sprechen.	Die Empfindlichkeit ist zu gering.	Erhöhen Sie die Empfindlichkeit oder verwenden Sie ein optionales Mikrofon, wenn der Umgebungslärm nicht hoch ist.
Die Nutzungsdauer des Akkupacks ist zu gering.	Die Gesprächszeit ist zu lang.	Verringern Sie die Sendezeit und/oder verwenden Sie eine geringere Energie.
Logische Störungen (es werden unlesbare Symbole angezeigt, Funktionen blockiert usw.).	Falsche Einstellung, die durch ein Problem mit der Stromversorgung verursacht wird.	Laden Sie das Akkupack.

Prodotto o importato da:

CTE INTERNATIONAL srl

Via. R.Sevardi 7 - 42124 Reggio Emilia Italia

www.midlandeurope.com

L'uso di questo apparato può essere soggetto a restrizioni nazionali (per l'uso in Italia è richiesta una dichiarazione di possesso). Prima dell'uso leggere attentamente le istruzioni.

Produced or imported by:

CTE INTERNATIONAL srl

Via. R.Sevardi 7 - 42124 Reggio Emilia - Italy

Imported by:

ALAN-NEVADA UK

Unit 1 Fitzherbert Spur Farlington Portsmouth Hants - PO6 1TT - United Kingdom

www.nevada.co.uk

The use of this transceiver can be subject to national restrictions. Read the instructions carefully before installation and use.

Vertrieb durch:

ALAN ELECTRONICS GmbH

Daimlerstraße 1K - D-63303 Dreieich Deutschland

www.alan-electronics.de

Die Benutzung dieses Funkgerätes ist von den landesspezifischen Bestimmungen abhängig. Vor Benutzung Bedienungsanleitung beachten.

Importado por:

MIDLAND IBERIA, SA

C/Cobalt, 48 - 08940 Cornellà De Llobregat, Barcelona - España

www.midland.es

El uso de este equipo puede estar sujeto a la obtención de la correspondiente autorización administrativa. Antes de utilizar, lea atentamente el manual de uso.

Importé par:

ALAN FRANCE S.A.R.L.

5, Rue Ferrie, Zac les Portes du Vexin 95300 Ennery - France

www.alan-midland.fr

L'utilisation de cet appareil peut être sujet à des restrictions nationales. Avant l'utilisation, lire les instructions.



MIDLAND®